

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

19.12.1853 (No. 347)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 347.

Montag den 19. Dezember

1853.

Bekanntmachungen.

Imm. Nr. 21,119. Bei einem dahier in Untersuchung stehenden Burschen wurden folgende ganz neue Gegenstände gefunden, welche gestohlen sein dürften:

- 1) ein neuer noch nie gebrauchter schwarzseidener Regenschirm;
- 2) ein neues Spazierstöckchen;
- 3) ein neuer schwarzer Tuchüberrock;
- 4) ein Paar neue braune Tuchhosen;
- 5) eine neue schwarze Atlasweste;
- 6) ein Paar neue Halbstiefel;
- 7) ein Paar neue Hosenträger;
- 8) zwei neue Hemden;
- 9) eine neue ordinäre Tabaksdose;
- 10) ein neuer Frisirkamm und zwei neue feine sogenannte enge Kämmen, auf welcher letzteren das Verkaufsetiquett aufgeklebt ist;
- 11) ein Duzend ordinäre Bleistifte;
- 12) ein kleines Carton mit 12 Stangen Siegelack und
- 13) ein messingenes Etui für Streichfeuerzeug, ebenfalls neu.

Wem etwas dergleichen abhanden gekommen ist, möge baldige Anzeige dahier erstatten.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1853.

Großh. Stadttamt.

Sach.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 14. Dezember 1853 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

164 Mtr. Haber à 5 fl. 31 kr.	
Kunstmehl Nr. 1	23 fl. — kr.
Schwimgmehl Nr. 1	21 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3	18 fl. 30 kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	56,133 Pfd. Mehl,
eingeführt wurden vom 8. bis	
incl. 14. Dezbr. 1853	116,318 Pfd. Mehl,
	172,451 Pfd. Mehl,
davon verkauft	125,935 Pfd. Mehl,
blieben aufgestellt	46,516 Pfd. Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

Imm. Holländer-, Bau- und Nutzholzversteigerung.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, den 27., 28., 29. und 30. Dezember d. J., werden auf einer Ausstöckungsfäche im Stadtwalde, Abtheilung Weiher, folgende zu Boden liegende, mit

unter sehr werthvolle Holländer-, Bau- und Nutzholzstämme versteigert:

- 795 Eichen,
- 56 Hainbuchen,
- 4 Rothbuchen,
- 20 Kirschbäume,
- 4 Maßholder (kleiner Ahorn),
- 1 Birnbaum,
- 8 Eschen,
- 9 Birken,
- 50 Erlen,
- 138 Weisruschen (s. g. Iffen),
- 10 Linden,
- 10 Pyramiden- (italienische) Pappeln,
- 1 Schwarzpappel.

Dieser Waldtheil stößt unmittelbar an die Eisenbahnlinie bei Beiertheim. Das Holz darauf liegt sehr bequem zur Abfuhr.

Die Steigerung beginnt jeweils Morgens 9 Uhr mit Zusammenkunft am Weiher-Walde, dem Beiertheimer Bad gegenüber.

Ettlingen, den 1. Dezember 1853.

Das Bürgermeisteramt.

Spec.

Reimeier.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (alte) Nr. 1 ist ein Logis von neun Zimmern nebst Zubehör auf künftigen 23. April zu vermieten. Näheres parterre im gleichen Hause.

Kronenstraße Nr. 9 sind im Hinterhaus zwei Logis zu vermieten, jedes von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, das eine ist auf den 23. Januar 1854 und das andere ist sogleich zu beziehen. Das Nähere Kreuzstraße Nr. 20 zu erfragen.

Langestraße Nr. 133 ist ein Logis von vier Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann sogleich oder auf das nächste Quartal bezogen werden.

Birkel (äußerer) Nr. 6, gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Laden mit Wohnung.

Langestraße Nr. 26 ist ein sehr schöner Laden mit angrenzender Wohnung sogleich oder später beziehbar unter annehmbaren Bedingungen billig zu vermieten. Das Nähere beim Eigentümer des Hauses.

by. Poh.

Imm. Wagner.

by. Kerger.

*Auerbacher
jeden Sonntag
Montag.*

4. Dec. 30. d. J.

Imml. Ich suche einen größeren trockenen Raum, seien es Zimmer oder verrohrte Speicher, als Magazin zu mieten, wo möglich in der Nähe meines jetzigen Lokals.

G. Holzmann,
Lammstraße Nr. 4.

Bermischte Nachrichten.

Imml.
Spreng & Sohn. (1) [Dienstvertrag.] Eine geübte Köchin, die sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle in der alten Waldstraße Nr. 11 im untern Stock.

Imml.
Wolff. (1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das gut kochen, plüzen, waschen, nähen und stricken kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 21 im zweiten Stock.

Billiger Kanapeeverkauf.

Wolff. In der Spitalstraße Nr. 50 stehen verschiedene Polstermöbel zum Verkauf bereit; dieselben werden gegen Baarzahlung zu auffallend billigen Preisen abgegeben: Kanapee zu 16, 18 und 24 fl., Causeuses zu 27 fl., Fauteuils zu 18 fl.

Privat-Bekanntmachungen.

Imml.
Wolff. Frische span. u. ital. Orangen, schöne Citronen,

frische große Marronen, neue spanische Prünellen, Pistolles, Mirabellen, Amarellen, Prunes de Bordeaux, Prunes de Tours, Poirés et Pommes tapées, frische große Tafel, Neapolitaner- und Kranzfeigen, Malagatrauben, Sultanini, Tafelmandeln, frische Pistazien, Pignolen, Citronat, Drangeat,

Fruits confits assortis
u. c. sind in schöner Qualität eingetroffen bei
C. Arleth.

Meis,

Imml.
Wolff. 25 Pfund zu 3 fl. 15 kr., per Pfund zu 9, 10 und 12 kr., Sago, grüne Kernen, Kernengries, gerissene und ganze Erbsen, Linsen, gerollte Gerste zu 8, 10 und 12 kr. per Pfund, Suppennudeln, ächte italienische Maccaroni, blüthweisen ächten Tapioca, Prünellen und Mirabellen, gedörrte Kirschen und frische Nektarzweitschen empfiehlt bestens

H. Krauth,
am Spitalplatz Nr. 30.

Imml.
Wolff. Frisch geräucherte Gangfische, kleine, mittlere und große, sind wieder angekommen bei

C. Arleth.

— Pommer'sche Gänsebrüste, —
westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste, Göttinger Knackwürstchen, frische ächte Lyoner Cervelat, veroneser Salami- und frische ächte Frankfurter Bratwürste, frische

— Straßburger Gänseleberpasteten, —
— frische engl. u. franz. Austern, —
— frische Seefische, große u. kleine See-
krebse, —

— frische ächte Berrigord u. Landtrüffel, —
— schönes franz. Geflügel, —

ächt russ. und deutschen Kaviar, marinirten Aal, Gangfische, Fische, Bricken, Thunfische, Häringe, Sardines, Anchovis, Bückinge zum Rohessen und Braten; ferner: frische grüne Pflückerbsen (Petits Pois), Bohnen, Artischocken, frische Champignons in $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Blechdosen und in Gläsern, Tomates, frische Oliven, Capern u. empfiehlt

C. Arleth.

Feinst gestoßenen Zucker,

Honig, Rosinen, Korinthen, Drangeat und Citronat, weißen Stampfzucker, hellgelben Farin, feinst gestoßene Nelken und Zimmt, sowie Mandeln, das Pfund zu 32 kr., empfiehlt

H. Krauth,
am Spitalplatz Nr. 30.

Zur Bäckerei empfehle ich:
extrafeines Kunst- und feinstes Schwingmehl, fein gestiebten holl. Zucker, feinsten Puder, holl. Syrup, Honig, neuen Citronat und Drangeat, große erlesene Mandeln, Rosinen, Eibeben, Anis, frisch gestoßene Gewürze, Vanille u. und bitte um geneigten Zuspruch.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Rum und Arac,

Imml.
Punsch-Essenz, Orangen und Citronen bei
Gustav Schmieder.

Punschessenz mit Orangen.

Imml.
Von der so sehr beliebten feinen Punschessenz mit Orangen, sowie ächter Arac, Rum und Cognac ist in ausgezeichnete Qualität zu haben bei
Conradin Haagel.

Neuen Salz-Laberdan,

Imml.
holl. Häringe, Sardellen, Sardines à l'huile, Capern empfiehlt

H. Krauth,
am Spitalplatz Nr. 30.

Inul. Austern und ungesalzene Häringe, Colles, Turbots, Homards, Bückinge &c. bei **Gustav Schmieder.**

Inul. **Empfehlung**

von Patent-Rasirmessern und Streichriemen. Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß Herr **Conradin Saagel** in Karlsruhe fortwährend ein vollständiges Commissionlager unserer Patent-Rasirmesser und Streichriemen besitzt und solche zu nachstehenden Fabrikpreisen verkauft:

Patent-Rasirmesser zu 1 fl. 36 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl., 2 fl. 12 kr. und 2 fl. 30 kr.; Patent-Streichriemen zu 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. und 2 fl. 24 kr.; Streichriemen für Federmesser 24 kr., mit Abziehstein 40 kr., je nach Eleganz, und unter Garantie für jedes Rasirmesser.

Diejenigen Bewohner Karlsruhe's und der Umgegend, welchen unsere Fabrikate noch nicht hinlänglich bekannt sein sollten, erlauben wir uns statt allen Lobes nur darauf aufmerksam zu machen, daß dieselben unter diejenigen Messerwaaren gehören, welche bei der Londoner Ausstellung mit einer Preismedaille ausgezeichnet wurden, und empfehlen solche zur geneigten Abnahme bestens.

Heilbronn, im Dezember 1853.

Gebrüder Dittmar,
Messerfabrikanten.

Elegante selbstgefertigte Gummihosenträger

mit Hirschleder, zu Festgeschenken passend, welche von Fabrikhosenträgern sich wohl unterscheiden, für deren Dauer jahrelang garantirt, empfiehlt zu billigen Preisen

Stahl, Säcklermeister,
Langestraße Nr. 107.

Ausverkauf.

Ich besitze noch eine Auswahl von Figuren, Vasen, Kronleuchtern, drei- bis fünfarmigen Wandleuchtern, Lichtstöcken, Handleuchtern, Candelabres, und verkaufe diese Artikel, um sie für immer aus meinem Möbelfabrikgeschäft zu beseitigen, unter dem Ankaufspreis.

C. Haslinger,
Nachfolger von A. Bilger sen.,
Zähringer- und Adlerstraße.

Zu Weihnachtsgaben

empfiehlt **H. Somburg,** Langestraße Nr. 199, eine wohl assortirte Auswahl der neuesten

Kindermode,

sowie alle Arten französische und englische **Stücke-rien**, eine reiche Auswahl Neglige-Häubchen, Taschentücher, Handschuhe, Tüll, Spitzen, Damen- und Kinderschürze, Sätleier, verschiedene gestrickte Gegenstände und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise. Auch werden, wie bisher, alle Gegenstände auf's Schönste angefertigt.

Inul. **Necht englische Reise-Gegenstände,**
als:
Regen-Röcke und Mäntel, Equipagen-Decken, Herrn-Chales, seidene und wollene Unterjacken, dergleichen Unterbeinkleider, wollene und lederne Handschuhe, Cravatten, Krägen und farbige Herrn-Hemden, sind stets in reicher Auswahl vorrätzig
Benedict Höber jun.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehle ich eine schöne Auswahl Coiffures, Hüte, Häubchen, Schleier, Chemisetten, Blumen, Ballguirlanden und mehrere andere Gegenstände.
Doris Herrenschneider,
alte Waldstraße Nr. 3.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Schönste assortirtes
Kinderspielwaaren-Lager,
und bittet um geneigten Zuspruch.
Simon S. Ettlinger,
Langestraße Nr. 70, dem Marktplatz gegenüber.

Literarische Anzeigen.
Der kleine Kosmos,
eine allgemein verständliche Weltbeschreibung und eine Bewahrung gegen irrige Ansichten und Rückschritte, welche im neuesten Werke eines großen kosmischen Gelehrten vorkommen, und Ergänzung der astronomisch-naturwissenschaftlichen Beobachtungen und Erfahrungen, welche darin mit Stillschweigen übergangen werden, von J. W. Schmitz. — Preis 36 kr.
Vorrätzig in der **Gerder'schen** Buchhandlung (A. Geßner) in Karlsruhe.

In der **Gerder'schen** Buchhandlung (**A. Geßner**) ist so eben wieder eingetroffen:
Dr. Gustav Scheve's
Katechismus der Phrenologie.
3. Auflage. Preis 36 kr.

br.
4.
Inul.
br.
Inul.

Inul.
br.
6.
Inul.
Inul.

Amal. Im großen Saale des Museums.
Heute, Montag den 19. Dezember,
 um halb 7 Uhr Abends.

Großes Concert

von
H. W. Ernst,

worin Fräulein **Siona Lévy** mehrere Piecen in
 französischer Sprache decliniren wird, und unter
 gefälliger Mitwirkung der Frau **Sowig-Steinau**,
 des Herrn **Hausser** und der großh. Hofkapelle
 unter Leitung des Hrn. Hofkapellmeisters **Strauß**.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) Ouverture zu der Oper „Der Wasserträger“.
 Cherubini.
- 2) Concert für die Violine mit Begleitung des
 Orchesters, vorgetragen von Herrn Ernst.
 Ernst.
- 3) Le songe d'Alhalie, gesprochen von Fräulein
 Siona Levy.
 Racine.
- 4) Der letzte Kuß, Gedicht von D. Steinau,
 gesungen von Herrn Hausser. M. H. Hausser.
- 5) Ungarische Weisen, vorgetragen von Herrn
 Ernst.
 Ernst.
- 6) Maria Stuart devant Elisabeth, Fräulein
 Siona Levy.
 Lebrun.

Zweite Abtheilung.

- 7) Dramatische Concert-Ouverture. H. Strauß.
- 8) Elegie, vorgetragen von Hrn. Ernst. Ernst.
- 9) Zwei Lieder, gesungen von Frau Sowig-
 Steinau.
 Lebrun u. Rücken.
- 10) Scène de Célime et d'Arsinoë du misan-
 thrope, Frau Siona Levy.
 Molière.
- 11) Andante und der Carneval von Venedig,
 vorgetragen von Herrn Ernst.
 Ernst.

Die Accompaniments am Piano hat Herr Musik-
 direktor Kalliwoda gefälligst übernommen.

Eintrittskarten zu **1 fl.** sind in den Buch- und
 Musikalienhandlungen der Herren **Bielefeld** und
Frey im Voraus, und am Abend des Concerts an
 der Kasse zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 20. Dezember. 95. Abonnements-
 vorstellung. **Nach Sonnenuntergang.** Poffe
 in zwei Akten, von Loh. Hierauf: **Der ver-
 wunschene Prinz.** Schwank in 3 Aufzügen,
 von Plöb.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

17. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2½	27" 4'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 1½	27" 5'''	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 5,5'''	Südost	trüb

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde gestorben.

Den 1. Oktober. Rudolph Wilhelm Gustav, Vater
 Christian Kiefer, Bürger und Tünchermeister, alt 1 Mon.
 18 Tage.

Den 2. Eizette Morlock, Dienstmagd, von Gernsbach,
 alt 27 Jahre 8 Mon. 26 Tage.

Den 4. Friedrich Becker, Hausknecht, von Grünwet-
 tersbach, alt 23 Jahre weniger 2 Monate.

Den 4. Franz Eyth, Reichhauskasser, ein Chemann,
 alt 58 Jahre 2 Monate.

Den 4. Karoline Luise Gambel, ledig, alt 20 Jahre.

Den 4. Marie Jakobine Steinbach, ledig, alt 61 Jahre
 2 Mon. 27 Tage.

Den 7. Eugen Friedrich Leopold, Vater Leopold Jost,
 großh. Ministerialexpeditor, alt 11 Wochen 3 Tage.

Den 8. Otto Joseph Louis, Vater Louis Dölling, Bür-
 ger und Gürtlermeister, alt 8 Jahre 6 Monate.

Den 10. Johann Ludwig Esse, Bürger und Kamin-
 fegermeister, ein Chemann, alt 30 Jahre 9 Mon. 10 Tage.

Den 10. Johann Philipp, Vater Philipp Haushälter,
 Bürger und Schuhmachermeister, alt 1 Jahr 3 Tage.

Den 12. Elisabeth Auguste, geb. Kenner, Wittve des
 Bürgers und Steinhauermeisters Joseph Georg Dieß, alt
 58 Jahre 7 Tage.

Den 12. Georg Jakob Dentler, Bürger in Mühlburg
 und Maurer, ein Chemann, alt 57 Jahre.

Den 13. Heinrich Arthur Eugen, Vater Joseph Daniel
 Schneider, großh. Poffchauspieler, alt 28 Tage.

Den 14. Karl Wunderlich, Schriftfeger, Bürger in
 Pforzheim, ein Chemann, alt 49 Jahre weniger 3 Tage.

Den 14. Nikolaus Klett, Bürger und Zimmermann,
 ein Chemann, alt 59 Jahre 3 Mon. 6 Tage.

Den 17. Karoline Wilhelmine Sophie, Vater Franz
 Wilsler, großh. Registrator, alt 8 Jahre 2 Monate.

Den 18. Heinrich Friedrich, Vater Friedrich Hartmann,
 Bürger und Schneidermeister, alt 4 Monate 1 Tag.

Den 19. Georg Friedrich, Vater Jakob Schmidt, Milch-
 händler, alt 1 Jahr 2 Monate.

Den 19. Friederike Sophie Wilhelmine, Vater Jakob
 Geiselhard, Bürger und Schuhmachermeister, alt 5 Jahre
 2 Monate 5 Tage.

Den 20. Dorothea, geb. Peter, Wittve des Bürgers
 und Dekonomen Ludwig Knecht, alt 64 Jahre 9 Monate
 4 Tage.

Den 21. Amalie Katharine, Vater Jakob Geiselhard,
 Bürger und Schuhmachermeister, alt 3 Jahre 4 Monate
 21 Tage.

Den 23. Philipp Heinrich Ferdinand Hoffinger, großh.
 Obrechnungsraih, ein Chemann, alt 55 Jahre 5 Mon.
 16 Tage.

Den 25. Karoline, geb. Nikola, Ehefrau des Bürgers
 und Tagelöhners Friedrich Hef, alt 51 Jahre.

Den 25. Julius, Vater Joseph Schweizer, Bürger und
 Pflasterermeister, alt 7 Jahre 8 Monate 9 Tage.

Den 30. Elisabeth, Vater Karl Krieger, Bürger und
 Eisenbahnportier, alt 10 Monate 9 Tage.

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. Oktober 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe	Abgang von Karlsruhe
9. 4 Morgens von Offenburg.	5. 50 Morgens
† 2. 15 Nachm.	9. 15
† 12. 29 " von Basel.	* 12. 34 Mittags
6. 2 Abends	† 3. —
9. 25 Nachts	6. 10 Nachm.
7. 19 Morgens	7. 27 Morgens
† 11. 42	† 12. — Mittags
* 12. 50 Mittags	* 12. 55
§. 4. 22 Abends	** 4. 44 Abends bis Freiburg.
** 4. 39 "	5. 30 " bis Rehl und
9. 49 "	Offenburg.

* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und halt an den Hauptstationen.
 ** Befehlsmäßiger Zug, bis Kuppenweier hzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.
 † Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.
 §. Güterzug mit Personen.

Die Spirituosen-Handlung und Fabrik

von

J. N. Spreng & Sohn,

alte Waldstrasse Nr. 11,

empfiehlt für bevorstehende Feiertage ihr wohlassortirtes Lager von *feinen Getränken*, namentlich:

extrafeine und feine Punsch-Essenze,

als: Ananas-Arac, Orangen-Rum- und Orangen-Arac-Punsch-Essenz in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen;

feinste und ordinäre Liqueure,

als: Maraschino di Zara, Parfait d'amour, Crème de Vanille-, de Mocca und de Menthe, Anisette- und Curaçao d'Hollande, Magenbitter und Calmus etc.,

rothes Mannheimer-Wasser, Doppelkummel, Pomeranzen- und Nuss-Liqueur etc.;

Extrait d'Absinthe

von Ed. Pernod à Couvet (Neuschâtel) und eigener Fabrication (grün und weiss);

Rum, Arac, Eau de Vie de Cognac,

Qualité supérieure,

in ächten I. und II. Qualitäten (ganze und halbe Flaschen),

altes ächtes schwarzwälder **Kirschenwasser** in $\frac{1}{4}$ Flaschen und maasweise, Zwetschgenwasser etc.;

Malaga, Bordeaux St. Julien und Medoc, Muscat-Lunel, deutsche Schaumweine,

sowie schliesslich ihr Assortiment von

feinstem Pecco-Thee mit und ohne Blüten, Perl-, Haysan-, Impérial- und Souchong-Thee, offen und in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Büchsen, Vanille etc.;

Eau de Cologne, ächt, in Flacons und eigener Fabrication in Schoppen.

Sämmtliches in hübscher Ausstattung und unter Garantie feiner Qualitäten.

Die
Buch-, Kunst-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung

von

G. Holtzmann

empfiehlt auf bevorstehende Festtage ihr reiches Lager von Bilderbüchern, Jugendschriften, Bildern, Albums, Poestes, Mappen und Lederwaaren, Farbkästen, Zeichenapparaten, Spielen etc.

2. Zuml.

An 24. n.

H. S. S.

nlk 2 Lsg.

Imml.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet, beehrt sich der Unterzeichnete zu empfehlen:
**Möbel- und Portiere-Stoffe, Vorhangzeuge, gemalte Fenster-Nou-
 leaux, Tischdecken, Bett- und Sopha-Vorlagen, Bettdecken, Pferde-
 teppiche, Bodenwachstuch, Cocos-Matten u. s. w.**
 Bei reicher Auswahl der neuesten Erzeugnisse genannter Artikel werden die billigsten
 Preise zugesichert.

Heinrich Lang,
 Langestraße Nr. 165.

Angluf.

Ausverkauf.

In Folge Recurses der hiesigen Handelskammer ist es uns nicht gestattet, vor Weihnachten die beabsichtigte und von großherzoglichem Stadtmamt bewilligte Waarenversteigerung abzuhalten. — Um aber dennoch das Ziel zu erreichen, unser Engros- und Detail-Lager rasch und wo- möglich vor Neujahr völlig aufzuräumen, setzen wir unsern Ausverkauf fort und stellen die schon bis jetzt sehr billig festgesetzten Preise noch um Bedeutendes niedriger. Besonders machen wir aufmerksam auf eine große Anzahl von Restern in **Tuch** und **Buckskin** zu Herren- Kleidern, **Thibets, Orleans, Pique, Pique- und Reifröcke, Tischdecken, Shirting, 1 1/2 wollene Shawls, Leinwand, Gebild, eine Parthie Gebild- und Damastgarnituren für 6 und 12 Personen, weiß leinene Sacktücher und leinene Kaffeefservietten.**
 Karlsruhe, den 9. Dezember 1853.

Löw Homburger & Söhne.

Imml.

So eben erschien in **zweiter Auflage** im Verlage von **C. C. Mainhold & Söhne** und ist in allen Buchhandlungen, sowie in der **Herder'schen** Buchhandlung (**M. Geßner**) zu haben:

Zuckerdütenbuch

für alle Kinder, die zum ersten Male in die Schule gehen,
 herausgegeben von
Moritz Heger.

Mit 24 schönen Illustrationen in Kreidruck nach L. Kergel.
 Cart. und mit verziertem Umschlag, fein colorirt 54 kr.

Die Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung spricht sich darüber folgendermaßen aus: „Wir können allen Eltern und Kinderfreunden, die ihren theuren Kleinen mit einem Biberbuche eine Freude machen wollen, Herrn Heger's Zuckerdütenbuch aus Ueberzeugung auf das Beste empfehlen. Sowohl in Bezug auf vortreflich ausgeführte Illu- strationen, als in Rücksicht auf den dem frühen Kindesalter angemessenen und vom sittlichen Geiste durchdrungenen Inhalt der aufgenommenen Verschen und Gebichte wünschen wir, daß das Zuckerdütenbuch von recht vielen Eltern gekauft werden möge, denen es am Herzen liegt, daß ihre Kinder nur wahrhaft bildende Bücher in die Hände bekommen.“

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Dons, Kfm. v. Genf. Hr. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Garnier, Part. v. Wühl.
- Englischer Hof.** Hr. Stern, Kfm. v. Smünd. Hr. Hopf, Kfm. v. Eulenburg. Hr. Worms, Kfm. v. Frank- furt. Herr Stark, Kfm. von Mannheim. Hr. Penecot, Rent. v. London. Hr. Bollmar, Advokat v. Zweibrücken.
- Erprinzen.** Fräul. Katinka Heinesetter v. Baden. Herr Laurouze, Rent. v. Paris. Hr. King, Bildhauer v. Frankfurt. Hr. Odenhain, Kaufm. von Hannover. Herr Frische, Kfm. v. Erfurt.

- Goldenes Kreuz.** Hr. Majer, Aktuar v. Würzburg. Hr. Königswertner u. Hr. Humbert, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Meyer, Kfm. v. Berlin. Hr. El, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dittmann, Kfm. v. Stuttgart.
- Goldener Adler.** Herr Krieger, Kaminsfeger von Gernsbach. Hr. Kraft, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Lutz, Kfm. v. Billigheim. Hr. Gimb, Kfm. v. Herrheim.
- Hof von Holland.** Hr. Burkh, Zahnarzt v. London. Hr. Balzer, Kfm. v. Leipzig. Hr. Schmidt, Part. von Augsburg.

In Privathäusern.

Bei Hoftheatersouffleur Hainfeld: Hr. C. Hainfeld, großh. Hoftheatersouffleur v. Darmstadt.

Mit einer literarischen Beilage der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe.
 Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.